

Checkliste:

5 gute Gründe für den Fidelity Future Connectivity Fund



1. Digitalisierung als Wirtschaftsmotor

Schon jetzt ist die digitale Wirtschaft einer der stärksten Motoren des BIP-Wachstums. Drei Beispiele aus Deutschland: 39% der gewerblichen Wirtschaft nutzen bereits das Internet der Dinge.¹ Die Internet-Durchdringung wird bis 2023 voraussichtlich auf über 88% steigen. Auf 100 Einwohner werden dann 179 Mobilfunkanschlüsse kommen.²



2. Netzwerke bilden neue Basisinfrastruktur

Der Begriff ‚Infrastruktur‘ beschrieb früher eher Straßen, Zugstrecken und Bauten aller Art. Heute kommen digitale Netzwerke als Grundbaustein hinzu. Über diese Datenhighways liefern Dienste aller Art ihre Angebote aus – vom Streaming von Serien über Werbung und Musik bis hin zu boomendem Online-Gaming. Je mehr die Digitalisierung voranschreitet, je mehr Menschen ‚connected‘ sind, desto besser laufen die Geschäfte der Netzwerkanbieter.



3. Die Fondsmanager sind erfahrene Experten auf dem Gebiet

Das Fondsmanager-Team verfügt über 15 Jahre Erfahrung in der Branche: Fondsmanager Jon Guinness war als Analyst spezialisiert auf europäische TMT-Firmen (Technologie, Medien, Telekommunikation) und Sumant Wahi hat im Silicon Valley den ersten iPhone-Grafikchip mitentwickelt.



4. Coronakrise ist Trendbeschleuniger

2014 bot nur jedes fünfte Unternehmen (22%) in Deutschland Homeoffice an. Waren es 2018 bereits 39% – und das war vor der Coronakrise.³ Ob Video-Konferenzen, Cloud-Computing oder IT-Sicherheit: Eine ganze Reihe von Unternehmen und Geschäftszweigen wird massiv von den langfristigen Veränderungen profitieren, die die Pandemie verursacht hat.



5. Ihr Geld ist bei Fidelity in erfahrenen Händen – auch während der Krise

Mittlerweile arbeiten in Deutschland rund 377 Menschen bei Fidelity, und über 370 Investmentexperten untersuchen weltweit Märkte und Unternehmen.⁴ Aus Erfahrung wissen sie: In der Krise heißt es Ruhe bewahren und Vertrauen haben.

Der Fonds wird im Rahmen unseres nachhaltigen Anlageprozesses gemanagt. Mindestens 50% des Fondsvermögens ist in Titeln investiert, die nach ESG Kriterien bewertet werden und als nachhaltig gelten. Weitere Information dazu finden Sie im Verkaufsprospektus oder unter [fidelity.de](https://www.fidelity.de)

 **Chancen**

- Anleger können an der Entwicklung eines wichtigen, langfristigen Megatrends teilhaben.
- Die Fondsmanager haben umfangreiche Erfahrung im Technologiesektor. Dank dieser Erfahrung können sie Themen identifizieren, die den zukünftigen Markt mitbestimmen könnten.
- Der Fonds unterliegt keinen Anlagebeschränkungen hinsichtlich Größe oder Land. Dies ermöglicht gezielte Investitionen, die langfristig eine chancenreiche Wertentwicklung bedeuten können.

 **Risiken**

- Dieser Fonds investiert auch in außer-europäische Märkte, einschließlich stärker schwankungsanfälliger Schwellenmärkte. Der Wert der Investitionen kann durch Änderungen der Wechselkurse beeinflusst werden.
- Der Fonds investiert in eine relativ kleine Anzahl von Unternehmen. Dies birgt ein höheres Risiko und kann zu stärkeren Schwankungen führen als bei besser diversifizierten Fonds.
- Der Fonds setzt derivative Finanzinstrumente ein. Dies kann zu einem höheren Grad an Risiko und höheren Schwankungen führen.
- Der Fonds fördert ökologische und/oder soziale Merkmale. Der Fokus auf Wertpapiere von Unternehmen, die Nachhaltigkeitsmerkmale berücksichtigen, kann die Wertentwicklung positiv oder negativ beeinflussen, auch im Vergleich zu Anlagen, die einen solchen Fokus nicht aufweisen. Die Nachhaltigkeitsmerkmale von Wertpapieren können sich ändern.

¹ Quelle: Bundesministerium für Wirtschaft, <https://www.bmwi.de/Redaktion/DE/Dossier/digitalisierung.html>. Abgerufen am 10.6.2020.

² Quelle: <https://de.statista.com/outlook/994/137/digitale-wirtschaft/deutschland>. Abgerufen am 10.6.2020.

³ Quelle: Statista, 21. Januar 2019. Abgerufen am 4. Juni 2020. <https://de.statista.com/infografik/16711/anteil-der-unternehmen-die-homeoffice-erlauben>.

⁴ Stand der genannten Daten: 31.12.2020.